



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1858**

CCCLXIX. Die Stadt Magdeburg erkundigt sich bei Stendal, wie sich die Altmärkischen Städte der Verletzung der Privilegien der deutschen Kaufmannschaft in London gegenüber verhalten sollen, am 23. ...

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54890)

CCCLXVIII. Friedrich von Zege verlaufen an Hermann Bantzow, Vicar in der Marienkirche zu Stendal, Gebungen aus Buß, am 25. Juni 1468.

Wy Frederick der older, Frederick vnd hans, myne sone, hans vnd hennigk, brodere, Jans van Jetz seliger sone, myne vedderen, alle geheiten van Jetze, wonastlich tu buß vnd hogen wultzke, Bekennen —, dat wy — vorkopen — deme Erliken priester Ern Hermanno bantzow, Altaristen des altaris Sente Clementis vnd Cecilien, belegen in vnser liuen frouwen kerken to Stendall, Eyne marck vnd ses penninge Stendalscher weringe Jarlike rente in deme dorpe to buß In vnd ouer den hoff vnd huuen mit alle des houes tobehorunge, den nu tor tyd bewanet vnd in brukender were hefft herme horsteke, cyn punt vnd ses penninge, In vnd ouer den hoff vnd huuen mit aller tobehorunge, den nu tor tyd bewanet vnd in brukinghe hefft Clemens human, teyn schillinge penninge, In vnd ouer den hoff vnd huuen mit aller tobehorunge, den nu tor tyd bewanet vnd in brukender were hefft kerstens reynekens, Teyn schillinge penninge, Alle stendalscher weringe, vor souenteyn margk Stendalscher weringe, de vns de gnante ern Hermen bantzow sulcamen wol to dancke betalet hefft etc. — Nah der gebort cristi vnser heren dafent virhundert vnd in dem Achte vnd festigsten Jare, am sonnauende na Johannis baptiste.

Nach dem Originale des Stendalschen Ratharchives No. 189.

CCCLXIX. Die Stadt Magdeburg erkundigt sich bei Stendal, wie sich die Altmärkischen Städte der Verletzung der Privilegien der deutschen Kaufmannschaft in London gegenüber verhalten werden, am 23. Juli 1468.

Vnsern fruntliken denst touoren. Erfamen besunderen liuen frunde. De Erfamen Juwe vnd vnse frunde van lubeke hebben vns vormyddelt vnd dar by nach anbringinge vnd weringe des Erfamen des dutschen kopmans tu lunden, In ingeland liggende, vnd Hauterade Secretarium gnant Magister Herman wanmate Itzund geschreuen Vnde darby vortellen laten van Swaren gebroken dem suluen kopmannen vnd sudanen priuilegien vnd friheiden In langen Jarn Irworuen vnd wante Here gebruket nu wedderstande vnd belangende etc. Vnd begerende dar vmme vormiddelt Juwen vnd den anderen erliken steden Juwen vnd vnser frunde Erbaren Radessendeboden am dage decollationis sancti Johannis baptiste negeskomende bynnen orer stad to finde etc. vnd dar vmme vnd van des wegen vns ok de Erfamen Juwe vnd vnse frunde van Brunfwik Nu kortes der wegen vpp vnser Namhaftigen betekenden vnd tugeschriuenen dach Nach Juwen vnd der andern erliken stede vppe dissem orde vorbutschopp bynnen erer Stad vns vnderlanges dar opp vnd zodaner dachuart to lubeke to besendende, to beradene etc. Itzundt geschriuen hebben, So Juwe liue alles uth dissem bybriese van den van lubeke van des wegen, der geliken, So wy vns vorsehn an Juwe liue etc. gedan, wol eygentliken vornemende werden; Van des wegen bidden wy, gy willen vns by dissem Jegenwerdigen verschriuen vnd wilik werden laten, wis Juwer liue In dane to donde gefynnet syn, vnd Juk ok vordere by den erliken Steden Soltwedel vnd gar-

delege vnd anderen den erliken Markeschen Steden, Juwen vnd vnser frunden, est Juwer lieue des duchte behoff wesen, vmme der wegen er antworde vns vord to beualende, myd dem ersten gy mogen bearbeyden willen, dar na wy vns in vnsem antworde An vnse frunde van lubeke vnd Brunfwik dar vpp widder to donde, deste eygentliker mogen weten to richten. Dat vordenen wy Jegen Juwe lieue, wan wy mogen, gerne. Geschrieben ame Sonnabende vor Jacobi apostoli, vnder vnser Stad Secret, Anno domini etc. LX octauo.

Radmanne vnd Innigemeistere der  
Olden Stad Magdeborch.

Nach dem Originale des Stend. Rathesarchives No. 190.

CCCLXX. Der Rath zu Magdeburg zeigt der Stadt Stendal an, die Tagfahrt in Lübeck nicht besuchen zu können, am 8. August 1468.

Vnser fruntliken denst thuuorn. Erfamen besunderen leuen. Juwer leue Itzund schriftlike antworde van wegen sodaner dachfard halfen van den Erliken steden van der dütschen Henle nach vorschriuinge der Erfamen Juwer vnde vnser frunde van lubeke uppe decollationis Johannis baptiste schirfkomende Bynnen orer stad voramet mit beroringe vnnnd van wegen juwer anliggenden sake vnnnd gebreke halfen lw mit den benomeden vnser frunden van lubeke wedderstande gewesen vnnnd noch wedderstande vnnnd nach Ingelechter Copien vnnnd aueschrift der erfamen iuwer vnd vnser frunde van Hamborch breues an lw gedhan, In bewege vnnnd In maten gelzynnet to synde, sodanen dachfart to besendende etc. hebben wy vnnnd nach vordaginge derwegen mit den Erliken anderen Markislichen steden, Juwen vnnnd vnser frunden, vnnnd forder Inhold Juwer meyninge vormiddelt der benomeden van Hamborch schriftten to gudermaten Ingenomen vnnnd vortan, vnnnd, guden frunde, hebben vns de Erfamen Juwe vnnnd vnse frunde van Halle vnnnd Haluerstad Alsodanen de gnantē dachfard tho lubeke to besendende, van oren anliggenden saken vnnnd vthgeschickeden Hofwerke genczliken auegeschreuen, vnnnd so wii denne vnser Houedman vormiddelt vnserem Hofwerke vnnnd denren itzundt vnserem gnedigen Heren van Magdeborch etc. gelegen vnnnd in Juwer vnnnd vnser gnedigen Heren des Marggraffen etc. herffardt vthe hebben vnnnd van gebodes wegen des legaten vnnnd anderer merkliker sake wegen, So wii des Itzundt vnnnd vnnnd de tyd Johannis mit vnserm gnedigen Heren van Magdeborch etc. vnnnd anderen dragen vnnnd vorhandeligen halfen merckliken to dhonde, Enmögen wii alsodanen de suluen dachfardt to lubeke Itzundt nicht besenden, So wii dat ok den van lubeke vnnnd den anderen Erliken steden, dar denne to dage vorgadert synde, bescheingen vnnnd vorschriuen willen vnnnd danken Juwer leue sodaner vorbotchopp vnnnd schriftten deger gutliken, vnnnd wurmede wii iuwer leue to willen vnnnd denste syn mogen, dhon wy In flite gerne. Geschreuen am mandage Cziriaci et sociorum, vnder vnser stad Secret, Anno domini etc. LX octauo.

Radmanne vnde Innigemeister der  
Alden stad Magdeborch.

Nach dem Originale des Stendal'schen Rathesarchives No. 191.